

XXIV. GP.-NR

2168 IAB

20. Juli 2009

zu 2161 IJ

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0757-III/5/a/2009

Wien, am 30. Juni 2009

Der Abgeordnete zum Nationalrat Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 20. Mai 2009 unter der Zahl 2161/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Betreuung von Asylwebern in den Betreuungsstellen 2“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Für die Betreuung von Asylwerbern in den Betreuungsstellen Ost, West, Nord und Süd wurden im Jahr 2008 insgesamt € 9.388.533,-- an European Homecare gezahlt, davon für die Betreuungsstelle Ost € 6.072.380,--, für die Betreuungsstelle West € 1.075.413,--, für die Betreuungsstelle Nord € 945.328,--, für die Betreuungsstelle Süd € 300.742,-- sowie € 944.670,-- für Zahlungen wie für Transportkosten und Ambulanzbedarf aufgrund zentraler Bewirtschaftung.

Zu Frage 2:

Für die medizinische Betreuung sind im Jahr 2008 € 1.376.174,-- aufgewendet worden.

Zu Frage 3:

Die Kosten für die beauftragte Sicherheitsfirma betragen im Jahr 2008 insgesamt € 1.247.276,--, davon für die Betreuungsstelle Ost € 906.054,--, für die Betreuungsstelle West € 248.678,-- sowie für die Betreuungsstelle Nord € 92.544,--.

